



Fachbereich PHYSIK – News März 2020

1. Aktuelles

- *Liebe Studierende, liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter, liebe Lehrende,*

angesichts der COVID-19 Pandemie steht natürlich auch unser Fachbereich vor besonderen Herausforderungen. Die Universität Hamburg arbeitet in einem reduzierten Betrieb, in dem die Universitätsgebäude für Studierende und die Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich sind, der experimentelle Forschungsbetrieb ist auf präsidiale Dienstweisung hin weitestgehend eingestellt – nur noch Corona-relevante Forschung läuft im Rahmen von Ausnahmeregelungen weiter – und die Mitarbeiter/innen des Fachbereichs arbeiten im „Home Office“ wann immer dies möglich ist. Die Kommunikation findet über Online-Plattformen statt und wir müssen lernen, dies ohne Reibungsverluste zu praktizieren: Barfußkonferenz geht, lautes Ausatmen geht aber nicht!

Der Beginn des Lehrbetriebs ist auf den 20. April 2020 verschoben und es bestehen berechtigte Zweifel, dass das Studium dann in gewohnter Form aufgenommen werden kann.

Alle Lehrenden sind daher derzeit mit Hochdruck dabei, die Inhalte der Veranstaltungen für das kommende Sommersemester in digitaler Form zu generieren, so dass sie online angeboten werden können. Mit Freude nehmen wir dabei die große Bereitschaft der Studierenden zur Kenntnis, hier mit Rat und Tat mitzuwirken. Wir alle werden in den kommenden Wochen viel über den Einsatz und die Möglichkeiten im „remote learning“ hinzulernen. Wir sind zuversichtlich, dass wir weit über 50% der Lehre durch online-Angebote abdecken können – sicherlich nicht immer in perfekter Form und für alle gleich ideal aufbereitet – aber wir sollten in der augenblicklichen Situation alle bereit sein, Kompromisse einzugehen, um mit größter Anstrengung darauf hinzuwirken, dass das Sommersemester 2020 nicht als „Nullsemester“ gezählt werden muss. Wir sind dabei zu klären, auf welchen Plattformen die Lehre in der Physik angeboten wird. Vermutlich kommen für die Vorlesungen 'Lecture2Go' und 'MIN-Moodle' zum Einsatz. Erfreulicherweise haben wir auch schon erste Hinweise von Verlagen erhalten, nach denen sie für den Lehrbetrieb an Universitäten Physik-Lehrbücher für alle Studierenden online freischalten. Darüber hinaus hat unsere Bibliothek für viele Lehrbücher schon Lizenzen für einen großen studentischen Nutzerkreis beschafft.

Die Studierenden möchten wir auffordern über STINE und die dort hinterlegte E-Mail-Adresse „am Ball“ zu bleiben, denn über diesen Kanal werden sie über die Entwicklung informiert und mit den Links für die Lehre und möglicherweise Zugangsberechtigungen versorgt.

Bleiben Sie gesund und versuchen Sie aus der für uns alle bitteren Situation das Beste zu machen.

Wolfgang Hansen – Fachbereichsleiter

- **Wir gratulieren einem Geburtstagskind!**

Das Geburtstagskind heißt „Studienbüro PHYSIK“ und wird am morgigen Mittwoch, dem 01. April 2020, 10 Jahre alt!!

HaPpY BirThDaY dear Studienbüro!

Vor zwölf Jahren nahm alles seinen Anfang. 2008 wurde zwischen dem UHH-Präsidium und den Fakultäten eine Vereinbarung über die 'Reorganisation des Studiengangsmanagements an der Universität Hamburg' getroffen. Diese Vereinbarung beinhaltete neben der Einführung von akademischen Studiengangsleitungen und der Einrichtung von Studiendekanaten die Einrichtung von Studienbüros an allen Fachbereichen/Fakultäten. Die ersten Studienbüros entstanden dann in der Fakultät MIN. Zu Beginn des Sommersemesters 2010 ist das Studienbüro Physik als zentrale Anlaufstelle für die Studierenden erfolgreich in Betrieb genommen worden.

Semesterbeginn: Viele Studierende mit noch viel mehr Fragen: Was kann ich mir anrechnen lassen, wie funktioniert STiNE? Gerade ist wieder Hochbetrieb im Studienbüro, auch wegen Corona. Täglich (jetzt im Home Office) werden im Studienbüro unzählige Anfragen bearbeitet. Die Studienbüros gibt es seit 10 Jahren an der UHH, seit die Umsetzung der Bologna-Reform und die daraufhin erfolgte Einführung von STiNE an der Universität Hamburg zu einer Vervielfachung der Aufgaben und zu komplexen Herausforderungen für das Studienmanagement geführt haben.

Studienbüro Physik 2010



*Hintere Reihe: Irmgard Flick, Norman Eggers, Irina Lichtenstein
Vordere Reihe: Birgit Stelljes, Karen Kaufmann, Martina Garwer, Annarose Spataro Herrmann (v.l.n.r.)*

Foto: UHH/MIN/Eggerstorf

Studienbüro Physik 2020



*Hintere Reihe: Anja Kruse
Vordere Reihe: Anja Linne, Karen Kaufmann, Iris Klüver, Norman Eggers (v.l.n.r.)*

Foto: UHH/MIN/Eggers

**Die Hamburger Physik begrüßt zum Sommersemester 2020
ganz herzlich neue Kolleginnen und Kollegen:**

- **Zwei neue Vertretungsprofessoren**



Herr Dr. Christian Rödel
(Friedrich-Schiller-Universität Jena)
hat eine W2-Vertretungsprofessur im
Institut für Experimentalphysik für die
Dauer des Sommersemesters 2020
(01.04. bis 30.09.2020) übernommen.



Herr Dr. Benjamin Bahr
(DFG-EN-NWG-Leiter / II.ITheorPh)
hat eine W2-Vertretungsprofessur im II.
Institut für Theoretische Physik für die
Dauer des Sommersemesters 2020
(01.04. bis 30.09.2020) übernommen.

- **Neue Juniorprofessorin erforscht die Umwandlung von Licht in Elektrizität**

Dr. Daria Gorelova studierte Physik und Angewandte Mathematik am Moskauer Institut für Physik und Technologie. Ihre Promotion hat sie am Forschungszentrum Jülich gemacht und an der RWTH Aachen verteidigt.



Foto: UHH/Ohme

Ab dem Jahr 2013 forschte sie am Deutschen Elektronensynchrotron DESY im Center for Free-Electron Laser Science CFEL als Postdoktorandin in der CFEL-DESY Theoriegruppe von Prof. Dr. Robin Santra (DESY/I.ITheorPh). 2019 erhielt sie ein Freigeist-Fellowship der VolkswagenStiftung und leitet seitdem ein Forschungsteam an der UHH

Frau Dr. Daria Gorelova hat den Ruf auf eine neu geschaffene Juniorprofessur (W1) mit der Widmung „*Beobachten der Bewegung von Exzitonen*“ am Fachbereich Physik angenommen und tritt ihren Dienst zum 1. April 2020 an. Damit kann die Physikerin in neuer Unabhängigkeit ihre Forschungsarbeiten in Hamburg fortsetzen, für die sie im vergangenen Jahr ein Freigeist-Fellowship der VolkswagenStiftung mit einer Förderung von rund 1,2 Millionen Euro für sechs Jahre erhalten hat.

Lesen Sie hier weiter:

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/aktuelles/2020/0330-juniorprofessur-gorelova.html>

- **Neue gemeinsame Professur mit dem außeruniversitären Partner DESY**

Prof. Dr. Wim Leemans (DESY) hat den an ihn ergangenen Ruf auf eine W3-Professur mit der Widmung „*Neuartige Beschleunigerkonzepte*“ angenommen. Es handelt sich um eine gemeinsame Berufung zwischen DESY und der Universität Hamburg.

Dienstantritt: 01. April 2020.

Foto: DESY



Wim Leemans kam im Februar 2019 vom Lawrence Berkeley Lab zu DESY. Der bekannte Plasmabeschleuniger-Pionier war dort Direktor des Forschungsbereichs für Beschleunigertechnologien und Angewandte Physik und Leiter des BELLA Centers (Berkeley Lab Laser Accelerator Center).

- **Studienanfängerzahlen Sommersemester SoSe 2020 (Stand: 30.03.2020)**

In Klammer sind jeweils die Zahlen aus dem Vorjahr = SoSe 2019.

Physik B.Sc.

389 (360) Bewerbungen

171 (xxx) Zulassungen

(Zulassungsverfahren erfolgt über DoSV = Dialogorientiertes Serviceverfahren)

102 (103) Annahmen auf 110 (95) Plätze → 93,0 % (108,0 %) Auslastung

Physik M.Sc.

63 (63) Bewerbungen

51 (54) Zulassungen

40 (42) Annahmen auf 50 (40) Plätze * → 80,0 % (105,0 %) Auslastung

Nanowissenschaften M.Sc.

13 (9) Bewerbungen

8 (3) Zulassungen

8 (2) Annahmen auf 10 (10) Plätze * → 80,0 % (20,0 %) Auslastung

* Studienjahr 2020 (SoSe 2020 und WiSe 2020/2021): xx = vorgesehene Plätze.

Master-Studiengänge der Physik offiziell in der Satzung über Hochschulzulassungsverordnung (HZVO) als „zulassungsfrei“ gesetzt.

Quelle: Studienbüro Physik

2. Forschung

- **LOFAR Bilder von kosmischen Radio-Monstern**

"Pareidolie" bringt Menschen dazu, Formen in Wolken oder Gesichter in leblosen Objekten zu sehen. Das Bild zeigt vier kosmische Radioquellen, mit denen man mit etwas Fantasie auch ein gruseliges Monster assoziieren könnte. Um diesen Effekt zu erzielen, wurden die Quellen im Vergleich zu ihrer wahren Position am Himmel neu angeordnet, aber ihre scheinbaren Größen wurden beibehalten.

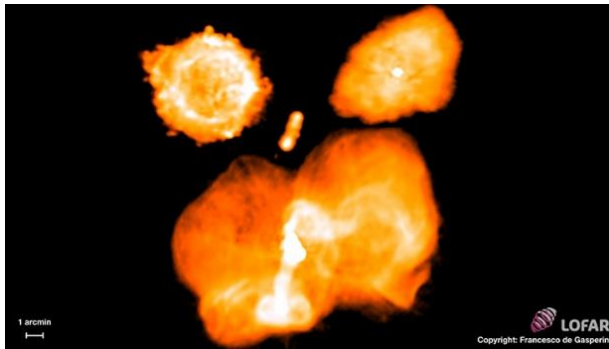


Foto: LOFAR/UHH/MIN/de Gasperin

In gewissem Sinne sind diese Quellen jedoch echte Monster. Sie sind die vier hellsten Radioquellen am nördlichen Himmel und wurden nach den Stern-Konstellationen benannt, in denen sie gefunden wurden, gefolgt von einem Buchstaben. Es sind: Cassiopeia A (oben links), Taurus A (oben rechts), Cygnus A (Mitte) und Virgo A (unten).

Man nennt sie auch "A-Team", nach einer US-Fernsehserie aus den 80er-Jahren...

Lesen Sie hier weiter:

<https://www.physik.uni-hamburg.de/ueber-den-fachbereich/aktuelles/2020/0303-radio-monster.html>

3. Auszeichnungen, Ehrungen, Preise

Dieses Jahr – nein, hoffentlich nur dieses Semester – ist alles anders: Das Sommersemester 2020 beginnt am 01. April – JA! Der Vorlesungsbeginn des SoSe 2020 ist am 02. April – NEIN! Momentan ist der Semesterstart auf den 20. April 2020 verschoben.

Eine Semesterauftaktveranstaltung in der ersten Vorlesungswoche, auf der die Preisträgerinnen und Preisträger

- Lenz-Ising-Preisträger 2020
- Absolventenpreise des SoSe 2019
- Gewinner der Evaluation der Lehre des WiSe 2019/2020

verkündet werden, Urkunden und Pokale im feierlichen Rahmen überreicht werden, dazu ein musikalisches Rahmenprogramm und Unterhaltung – das alles wird es leider nicht geben.

Der Fachbereich Physik, der Fachschaftsrat Physik und der Verein der Freunde und Förderer der Physik an der UHH haben sich entschlossen, die Preisträgerinnen und Preisträger aber dennoch bekannt zu geben – mit Plakaten in den (nahezu leeren) Instituten und dem Physik-Newsletter. Exzellente Lehre und studentische Leistungen sollen geehrt werden! Zunächst auf diesem Weg. Eine nachträgliche Preisvergabe mit Urkunden und Pokalen holen wir nach, sobald die Umstände es zulassen. Versprochen!!

- **Lenz-Ising-Preisträger 2020**

Dank zusätzlicher Mittel der BWFG für die Mittelbauförderung in den Jahren 2019 und 2020 kann der Fachbereich Physik den Lenz-Ising-Nachwuchsförderpreis für herausragende Promotionen am Fachbereich Physik auch in diesem Jahr vergeben. Für die folgenden Jahre ist an eine Verstetigung gedacht.

Der Fachbereich Physik vergibt den diesjährigen Lenz-Ising-Preis 2020 für herausragende Promotionen an

Herrn Cody John-Glen Friesen

Der Preis besteht aus einer zweijährigen Förderung des Preisträgers durch eine vom Fachbereich finanzierte Postdoc-Stelle sowie aus Sachmitteln, durch die die Beantragung von Mitteln für ein eigenes langjähriges Forschungsprojekt unterstützt wird.

Der Preis soll bei nächster Gelegenheit überreicht werden.



Foto: privat

Die Forschung am Fachbereich Physik liegt zum großen Teil in den Händen von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die während ihrer Promotionsphase oft außergewöhnliche Leistungen vollbringen, die auch international für große Aufmerksamkeit sorgen und Wertschätzung erfahren. Auch in diesem Jahr konnte eine herausragende Promotionsleistung durch die Verleihung des Lenz-Ising-Preises gewürdigt werden.

Herr Cody Friesen hat seine Ausbildung an mehreren Universitäten in Kanada und Deutschland mit Abschluss-Arbeiten in ganz unterschiedlichen Bereichen der Physik absolviert. Seiner Bachelor-Arbeit an der University of Manitoba im Bereich der Astrophysik folgte eine Master-Arbeit an der Universität Bonn im Bereich der Nanophotonik. In der Zeit von 2014 bis 2019 hat Herr C. Friesen in der Arbeitsgruppe von Herrn Prof. Dr. Roland Wiesendanger (INF) auf dem Gebiet der Nanospintronik geforscht und eine Dissertation zum Thema "*Magneto-Seebeck Tunneling Across a Vacuum Barrier*" angefertigt. Sein Promotionsprüfungsverfahren steht kurz vor dem Abschluss. Herr C. Friesen hat das Preiskomitee durch die herausragende Qualität seiner Forschung, durch seine beeindruckende Publikationsleistung und durch seine klaren Vorstellungen für weitergehende wissenschaftliche Projekte überzeugt.

Wir beglückwünschen Herrn Cody Friesen aufs herzlichste und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg für seine wissenschaftliche Karriere!

- **Absolventen-Preisträger des Sommersemesters SoSe 2019**

Ernst Grimsehl-Preis

für den besten Bachelor-Abschluss

im Studiengang Lehramt mit Unterrichtsfach PHYSIK des SoSe 2019

Herr Patrick Schuck (AG Kirchner – INF)

Titel der Bachelor-Arbeit:

„Untersuchung der Auswirkungen verschiedener Abschirmungen auf die Aussagekraft gammastrahlensbasierter Verifikationstechniken mittels Monte-Carlo-Simulation“

**Heinrich Hertz-Preis
für den besten Bachelor-Abschluss im Studiengang PHYSIK des SoSe 2019**

Herr Yannis Schumann (AG Drescher – IExpPh)
 Titel der Bachelor-Arbeit:
 „Zeitaufgelöste Ionen-Spektroskopie an polyzyklischen Kohlenwasserstoffen“

**Otto Stern-Preis
für die beste Master-Arbeit im Studiengang PHYSIK des SoSe 2019**

Frau Saiva Helga Rosalie Huck (AG Garutti – IExpPh)
 Titel der Master-Arbeit:
 „Investigations of muon detection with the CALICE analog hadron calorimeter“

- **Ergebnisse der Auszeichnung der besten Lehrenden des Fachbereichs Physik des Wintersemesters WiSe 2019/2020**

Kursvorlesungen	
1. Platz:	Prof. Dr. Christian Schwanenberger (DESY) für die Vorlesung 'Physik V (Kern- und Teilchenphysik)'
2. Platz:	Prof. Dr. Peter Schleper (IExpPh) für die Vorlesung 'Physik I (Mechanik und Wärmelehre)'
3. Platz:	Prof. Dr. Dieter Horns (IExpPh) für die Vorlesung 'Physik II (Elektrodynamik und Optik)'

Spezialvorlesungen	
1. Platz:	Dr. Benjamin Bahr (II.ITheorPh) für die Vorlesung 'General Theory of Relativity'
2. Platz:	Prof. Dr. Roman Schnabel (ILasPh) für die Vorlesung 'Quantenphysik des Lichts'
3. Platz:	PD Dr. Bernhard Schmidt (DESY) für die Vorlesung 'Beschleunigerphysik I'

Übungen	
1. Platz:	Dr. Benjamin Bahr (II.ITheorPh) für die 'Exercises in General Theory of Relativity'
2. Platz:	Dr. Robert Baade (StwB – AG Hauschildt) für die 'Übungen zur Astronomie und Astrophysik I'
3. Platz:	Christian Henkel (IExpPh – AG Hillert) für die 'Übungen zur Physik I'
4. Platz:	Sarah Scheitz (INF – AG Rübhausen) für die 'Übungen zur Nanostrukturphysik B'
5. Platz:	Prof. Dr. Roman Schnabel (ILasPh) für die 'Übungen zur Quantenphysik des Lichts'

**Der Fachbereich PHYSIK gratuliert
 allen Preisträgerinnen und Preisträgern ganz herzlich!!**

4. Veranstaltungshinweise

Zur Zeit keine Veranstaltungshinweise.

5. Ausschreibungen

- **Otto Stern-Preis für die beste Master-Arbeit im Studiengang PHYSIK**

Der Fachbereich PHYSIK schreibt in Zusammenarbeit mit dem 'Verein der Freunde und Förderer der Physik an der Universität Hamburg e.V.' (VFFP) den Otto Stern-Preis für die beste Master-Arbeit im Studiengang PHYSIK im Wintersemester WiSe 2019/2020 aus.



Einzureichende Unterlagen:

- ✓ Lebenslauf
- ✓ Publikationsliste
- ✓ Master-Urkunde
- ✓ Master-Prüfungszeugnis
- ✓ Master-Arbeit

Die Unterlagen sind bitte in elektronischer Form einzureichen.

E-Mail: fachbereich@physik.uni-hamburg.de

Bewerbungsschluss: Donnerstag, den 30. April 2020.

- **Jean-Marie Lehn und Klaus von Klitzing-Preis für die beste Master-Arbeit im Studiengang NANOWISSENSCHAFTEN**



Die Fachbereiche CHEMIE und PHYSIK schreiben in Zusammenarbeit mit ihren Fördervereinen den *Jean-Marie Lehn und Klaus von Klitzing-Preis für die beste Master-Arbeit 2020 im Studiengang NANOWISSENSCHAFTEN* aus (Zeitraum: 16. Mai 2019 bis 31. März 2020).



Einzureichende Unterlagen:

- ✓ Lebenslauf
- ✓ Publikationsliste
- ✓ Master-Urkunde
- ✓ Master-Prüfungszeugnis
- ✓ Master-Arbeit

Die Unterlagen sind bitte in elektronischer Form einzureichen.

E-Mail: fachbereich@physik.uni-hamburg.de

Bewerbungsschluss: Donnerstag, den 30. April 2020.

- **Universität Hamburg: Ausschreibung Promotionsstipendien ab Oktober 2020**

Die Universität Hamburg vergibt zweimal jährlich Promotionsstipendien in Höhe von 1.200,- € / Monat nach dem Hamburgischen Gesetz zur Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses (HmbNFG) ausschließlich für (angehende) Doktorand/innen mit Betreuung der Promotion an der Universität Hamburg.

Die nächste Ausschreibungsfrist für Stipendien ab Oktober 2020 ist:

Montag, den 30. März bis Freitag, den 17. April 2020.

Informationen zur aktuellen Ausschreibung finden Sie hier:

<https://www.uni-hamburg.de/forschung/nachwuchs/promotion/stipendienwegweiser/promotionsstipendien/ausschreibung-stip-ab-oktober-2020.pdf>

Weitere Informationen sind hier erhältlich:

<http://www.uni-hamburg.de/forschung/nachwuchs/promotion/stipendienwegweiser/promotionsstipendien.html>

- **VolkswagenStiftung – Ausschreibung:
Kurswechsel – Forschungsneuland zwischen den Lebenswissenschaften und Natur- oder Technikwissenschaften**



Die Förderung soll Arbeitsgruppen den Aufbruch in ein neues, interdisziplinäres und zukunftsweisendes Forschungsfeld ebnen.

Viele aktuelle Forschungsfragen im Schnittfeld von Lebenswissenschaften einerseits und von Mathematik, Informatik, Natur- und Technikwissenschaften andererseits lassen sich nur interdisziplinär lösen. Hier setzt die Förderinitiative "Kurswechsel" an, mit der die VolkswagenStiftung einen Anreiz setzen möchte, die eigene Expertise fachübergreifend zu erweitern und sich als Team optimal für interdisziplinäre Herausforderungen aufzustellen. Die Wahl des Themas, auf das die Weiterqualifizierung zielt, ist im Rahmen der adressierten Fächer frei. Auch der Weg ist frei wählbar, mit dem sich das Team Wissen und Fertigkeiten aus einem komplementären Feld aneignen möchte.

- **Fachgebiet:** Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften.
- **Förderart:** Konzepte zur fachübergreifenden Qualifizierung einer Arbeitsgruppe.
- **Förderung:** Qualifizierungskonzepte je nach Bedarf; optionale Vorbereitungsmittel max. 120.000,- EUR.
- **Dauer:** 3 bis 4 Jahre; optionale Vorbereitungsphase: 9 bis 18 Monate.
- **Adressaten:** herausragend qualifizierte Gruppenleiter(innen) und Professor(inn)en; internationale Partner(inne)n möglich.
- Teams aus den Lebenswissenschaften, die sich vertieftes Wissen und Fertigkeiten in Ingenieur-, Naturwissenschaften, Mathematik bzw. Informatik aneignen wollen, und umgekehrt.

- Zusatzleistungen: Förderung von Wissenschaftsvermittlung und -kommunikation.

Stichtag: Donnerstag, den 28. Mai 2020.

Weitere Informationen zur Förderinitiative und Antragstellung:

https://www.volkswagenstiftung.de/sites/default/files/downloads/MB_117_d.pdf

6. Stand von Berufungsangelegenheiten

- Der Ruf auf die **(neue) W1-TT-W2-Professur mit der Widmung „Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Quantenoptik“ / „Experimental Quantum Optics“** zur Stärkung des Forschungsschwerpunktes Photonen und Nanowissenschaften der Universität Hamburg am **Institut für Laserphysik (JP 278)** ist an Herrn Dr. Ralf Riedinger (Universität Wien) ergangen. Die Berufungsverhandlungen werden in Kürze aufgenommen.
- Die **(neue) W1-TT-W2-Professur mit der Widmung „Maschinelles Lernen in der Teilchenphysik oder Astrophysik“ / „Machine Learning in Particle Physics or Astrophysics“** (JP 294) zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Quantum Universe (QU)’ war bis zum 18. Juli 2019 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Timo Reis (FB Mathematik) seine Arbeit aufgenommen. Die Vorstellungsvorträge haben stattgefunden, vergleichende Gutachten wurden eingeholt. Der MIN-Fakultätsrat hat sich auf seiner 148. Sitzung am 05. Februar 2020 mit dem Berufungsvorschlag des Berufungsausschusses befasst. Mit einer Ruferteilung wird in Kürze gerechnet.
- Die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Professur Nf. Hauschildt mit der Widmung „Theoretische Astrophysik kompakter Objekte“ / „Theoretical Astrophysics of Compact Objects“** an der **Hamburger Sternwarte (KZ 2307)** zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Quantum Universe (QU)’ war bis zum 11. Juli 2019 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Christian B. W. Stark (FB Chemie) seine Arbeit aufgenommen. Die Vorstellungsvorträge haben stattgefunden, vergleichende Gutachten wurden eingeholt. Der MIN-Fakultätsrat wird sich auf seiner kommenden 150. Sitzung am 01. April 2020 mit dem Berufungsvorschlag des Berufungsausschusses befassen.
- Die Besetzung einer neuen **W2-HGF-Professur mit der Widmung „Ultraschnelle/Nichtlineare Mikrophotonik“ / „Ultrafast Nonlinear Microphotonics“** am **DESY / IExpPh (KZ 2317)** war bis zum 05. Dezember 2019 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Edgar Weckert (DESY) seine Arbeit aufgenommen.
- Die **W3-Theorie-Professur Nf. Lichtenstein mit der Widmung „Computergestützte Theorie der kondensierten Materie“ / „Computational Condensed-Matter Theory“** am **I. Institut für Theoretische Physik (KZ 2320)** zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Advanced Imaging of Matter (AIM)’ war bis zum 16. Januar 2020 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Gabriel Bester (FB Chemie) seine Arbeit aufgenommen.
- Die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Theorie-Professur Nf. Pfannkuche mit der Widmung „Theorie der Quanten-Vielteilchendynamik“ / „Quantum Many-Body Dynamics“** am **I. Institut für Theoretische Physik (KZ 2321)** zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Advanced Imaging of Matter (AIM)’ war bis zum 16. Januar 2020

ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Gabriel Bester (FB Chemie) seine Arbeit aufgenommen.

- Die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Theorie-Professur Nf. Schmelcher mit der Widmung „Vielteilchentheorie quantenoptischer Systeme“ / „Theory of many body quantum optical systems“** am Institut für Laserphysik (KZ 2322) zur Stärkung des Exzellenzclusters `Advanced Imaging of Matter (AIM)` war bis zum 16. Januar 2020 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Gabriel Bester (FB Chemie) seine Arbeit aufgenommen.
- Die **neue W2-QU-DESY-Professur mit der Widmung „Detektorenentwicklung in der Teilchenphysik“ / „Detector development in Particle Physics“** (KZ 2331) zur Stärkung des Exzellenzclusters `Quantum Universe` ist ausgeschrieben.
Bewerbungsschluss: 30. April 2020.
<https://www.uni-hamburg.de/uhh/stellenangebote/professuren/30-04-20-2331-w2-dtsch.pdf>

7. Für den Terminkalender

- **PHYSIK-Kammer**: Mittwoch, 01. April 2020 um 10:00 Uhr.
- **150. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR)**: Mittwoch, den 01. April 2020 um 12:30 Uhr.
<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>
- **Professorenrunde**: Montag, den 06. April 2020 von 17:00 bis 19:00 Uhr.
- **PHYSIK-Kammer**: Mittwoch, 08. April 2020 um 10:00 Uhr.
- **12. Sitzung des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR PHYSIK)**:
Mittwoch, 08. April 2020 um 13:00 Uhr.
- **151. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR)**: Mittwoch, den 06. Mai 2020 um 12:30 Uhr.
<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!!

Mit freundlichen Grüßen,

Irmgard Flick